

<http://inner-resonance.net/2016/07/14/gebaer-mutter/>

Gebär-Mutter

14/07/2016, [Metamorphose 2016](#)



Die Ereignisse überstürzen sich, während man die mitteleuropäischen Länder gerade durch extreme Wetter- (und sonstige) Manipulationen von einem Ausnahmezustand in den nächsten zu versetzen versucht... um die Menschen einzuschüchtern, damit sie nur ja nicht das sagen, was sie innerlich zutiefst spüren. [1] In importierten Kreisen darf jedoch folgenlos gegen die hier einheimische Bevölkerung geschürt werden und es wird sogar noch tatkräftig unterstützt und bezahlt.

England hat eine Hardlinerin an die Spitze bekommen, die den (geplanten) Ausstieg des Königreiches ganz bestimmt zum Wohle der führenden Elite umsetzen wird. Nichts davon kommt per Zufall...



Menschen, die noch kaum hier angekommen sind, werden jetzt in den Polizei- und Militärdienst gestellt. Man kann erahnen, welchen Zweck das haben wird. Doch **DANU**, die Donaugöttin – wie ich sie nenne – hat ihren Weg hinein bis ins Schwarze Meer genommen. Es war ihre (und unsere) Heimkehr. Der Planet atmet auf...

Zunächst ging es für mich um das „Hüten“ der Bewegung, welche das „blaue Band“ der Donau durch die weiteren Länder machte. Das war aufregend und oft sehr berührend, denn in die Völker dort kam Bewegung. Sie wussten... als die Donau-Göttin zu ihnen flüsterte. Und sie antworteten.

Vor ein paar Tagen bereits hat dann die Sphinx den Platz am Donaudelta eingenommen, um den grünen Lebensstrahl freizugeben. Und er hat das neue „blaue Band“ der Donau-Göttin geleitet und ihm das Ziel angezeigt.



Wenn auch aus der Ferne, so war es doch ein eigenes Gefühl für mich, dort an der Donau-Mündung „alleine“ zu stehen, denn die Kräfte, welche bisher die Arbeiten für den Übergang der Erde in die nächste Dimension unterstützt haben, sind nun genau dort konzentriert und haben den Kanal über die beiden Erdpole geöffnet.

Und für jeden Schritt, der von meiner Seite her zu machen war, schien es einen genauen Zeitrahmen zu geben. Es ging also rasant weiter...

Die Arbeit bekam eine unerwartete Wendung, als sich zeigte, dass das Donau-Delta genau am 29. Breitengrad liegt. Das aber ist jene Linie, die von den Eliten verwendet wird, um den „heiligen“ 33. Grad (der eigentlich die Null-Linie ist [\[2\]](#)) zu manipulieren, genauer gesagt: ihn zu kreuzigen bzw. zu überkreuzen. Es galt deshalb jetzt, diesen Kräften entgegen zu blicken und sich ihnen zu stellen. Die Donau ist der einzige Fluss, bei dem die Kilometer-Zählung rückwärts läuft. Auf Grad 29 liegt daher Kilometer Null.



Das Delta ist der Zufluss der ewig versorgenden weiblichen Kraft und das Schwarze Meer ist der Uterus. Von dort wird das neue Leben geboren – hinein in die neue Zeit. Das weiss man. Und die Null-Linie (momentan noch als 33. Grad bezeichnet) geht genau durch die Krim. Auch Ankara liegt an diesem Grad und dort haben sich die alten Mächte noch eine Zufluchtsstätte erhalten, dort haben sie ihren „Sultan“ inthronisiert und von dort aus versuchen sie noch einmal, die Welt in den Griff zu bekommen... während die restliche Null-Linie bereits wieder zurückkehrt in ihre ursprüngliche Bestimmung des Leben-Gebens und Nährens.

Gestern war es dann soweit und das „blaue Band“ erreichte das Delta. Dort fächert sich der Fluss weit auf und ergisst sich dann in das Meer, das wie kein anderes geheimnisvoll seine Kraft hütet – geheimnisvoll, wie alles Weibliche, das sich nicht zur Schau stellen lässt, weil es sonst seine Macht verliert.

Die drei Gürtelsterne des Orion tauchten auf und sie zeigten sich über dieses „blaue Band“ verbunden, während das Einhorn-Sternbild die Entsprechung zur Donaumündung bildete. Seine Kraft war in diesen Tagen sowieso all-präsent gewesen. Die Heilung hier spiegelte sich also auch in einer Heilung dort. Es war ein faszinierendes Geschehen...

Der grüne Strahl begann sich zu verbinden und „flutete“ die 33-Grad Linie bis hinunter nach Ankara und löste damit in den „alten Kräften“ etwas aus, dem sie sich nicht mehr entziehen konnten. Leben kann durch diese „todbringenden“ Kräfte nur vorübergehend blockiert werden. Irgendwann aber kehrt es in seiner ganzen Macht zurück... und nimmt das „Todbringende“ in sich auf. Das alte Spiel läuft aus... und „am Himmel“ verwandelte sich Orion, der grosse Jäger, zurück in die alte ursprüngliche Göttin, die Hüterin der Erde... Denn wer Leben gibt und nährt, muss geschützt und selber genährt sein. Das ist das, was wir hier auf diesem Planeten schon sehr lange vermissen. Stattdessen hat man uns jagen lassen durch diesen angeblichen Jäger.

Während ich auf die Masken der alten Macht blickte, bröckelten sie und sie musste ihr wahres Gesicht zeigen.

Ein blaues Band schlang sich um die Hüterin und es ging dann dem Finale zu. Die Donau-Göttin hatte am Delta ihre Meisterschaft gezeigt. Sie kann dort nun wieder frei fließen. Alles bewegte sich der Mündung zu... die Botschaft kam an, die Gebärmutter – das Schwarze Meer – war bereit. Das war heute früh erst. **DANU**, die Donau-Göttin, breitete ihre Arme aus und legte sie auf ihre Völker, die lange – viel zu lange schon – am Boden gelegen sind. Doch besiegen konnte man sie niemals. „Erinnert euch!“, riefen wir ihnen zu. Sie waren bereit. Damit war das Schutz- und Verbindungsband fertig geworden.

Die letzten Gitterlinien, welche die Elitenmächte für ihr Tun benutzt haben, wurden dann neutralisiert und mit dem Matrixgitter abgelöst. Es war künstlich. Die Erde hat kein geradeüberkreuztes Liniensystem, sondern lebendige Gefässe. Ihr Bauchraum ist frei und sie kann nun wieder gebären und Leben weitergeben...



Neben vielen anderen Details, die noch zu beachten und aufzuarbeiten waren (es gäbe da noch einiges zu erzählen), war schliesslich die vergangene Geschichte zu beenden und in der „Chronik der Erde“ abzulegen. Der Zugang dazu fand sich am Sinai und war über jenen „türkisen See“ gegeben, der sich früher in diesem Jahr bereits gezeigt hatte. Im „grünen Lebensstrahl“, welcher unter der Sphinx vor ein paar Monaten bereits frei geworden ist, verlief alles jedoch wie in einer organischen Einheit und in einem völlig natürlichen Ablauf.

Isis hatte ihren Osiris zu diesem Zeitpunkt bereits soweit „eingesammelt“, dass auch diese alte und den Menschen in ihre Erinnerung eingebrannte Geschichte aufgelöst werden konnte. Mit ihr hatte man MU, die Urkraft der Erde gekreuzigt und die Menschen dafür verantwortlich gemacht. Seither mussten sie wie ein Wurm im Staube kriechen und sich für ihre (sexuelle) Schöpferkraft schämen. Jetzt aber geht es um die Übernahme dieses Feuers und die Völker der Donau sind bereit, diesen letzten Schritt nun gemeinsam zu machen!

Mit dieser Geschichte löste sich dann auch die Sphinx auf, denn sie hatte nur im Rahmen dieser künstlichen Mythen eine Bedeutung. Der „grüne Strahl“ des Lebens ist damit frei geworden.

* * *

<http://alles-schallundrauch.blogspot.co.at/2016/07/friedensmarsch-durch-die-ukraine-nach.html>

Ukraine Friedensmarsch...

<http://www.konjunktion.info/2016/07/meinung-wird-der-knopf-fuer-die-entscheidenden-prozessstufen-hin-zur-nwo-bald-gedruickt/>

Das sind die Pläne, die man den Menschen aber verheimlicht... Aber: Game over! Das Spiel ist aus – sobald wir weder daran glauben noch mitmachen!

<http://www.macht-steuert-wissen.de/1521/skandal-organspende-genehmigung-beim-neusten-apple-softwareupdate/>

Ergänzend zum letzten Update: hier sehen wir, was man wirklich vorhat und wie unendlich wichtig für die Elite der Organ-Handel ist bzw. welch ein grausames Geschäft es ist

[1] *dabei wird je nachdem, was den führenden Eliten genehm ist, alles niedergewalzt, was sich ihrem grausamen Spiel entgegen stellt – und zwar so, dass niemand es merkt und die Menschen sich gegenseitig selber denunzieren und den Behörden melden, was nicht (mehr) gesagt werden darf. 1933-39 war dagegen wohl ein Spaziergang*

[2] *siehe letztes Update auf meiner alten webseite <http://www.mayaresonance.com/> – “Countdown 0”*

Copyright: <http://inner-resonance.net/> (Magda Wimmer)